

Evidenz-Netzwerk ehrt Günter Ollenschläger

Professor Dr. Günter Ollenschläger ist auf der 17. Jahrestagung des Deutschen Netzwerks Evidenzbasierte Medizin (DNEbM) Anfang März in Köln zum Ehrenmitglied ernannt worden. Der Verein würdigte damit die „besonderen Dienste um Verein und die evidenzbasierte Medizin“ des langjährigen Leiters des Ärztlichen Zentrums für Qualität in der Medizin. An der Jahrestagung in Köln nahmen in diesem Jahr nach Angaben des Netzwerks rund 600 Ärzte und Wissenschaftler teil.

Freie Ärzteschaft lädt zum Kongress ein

Staatliche Überregulierung im Gesundheitswesen, die Novelle der privatärztlichen Gebührenordnung GOÄ und die Telematik-Infrastruktur im Gesundheitswesen sind die Themen des „Kongresses Freier Ärzte 2016“, zu dem die Freie Ärzteschaft für Samstag, 16. April nach Berlin einlädt. Zu den Referenten gehören der Bonner Staatsrechtler und Richter des Bundesverfassungsgerichts a. D. Professor Dr. Udo Di Fabio, der Vorsitzende der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, Dr. Andreas Gassen, und Professor Dr. Paul U. Unschuld, Direktor des Horst-Görtz-Stiftungsinstituts an der Berliner Charité. Anmeldung bei Marina Müller (E-Mail: mail@freie-aerzteschaft.de, Tel. 0201 68586090, Fax 0201 755816). Der Kongress wird stattfinden in der Katholischen Akademie, Hotel Aquino, Hannoversche Str. 5b. Weitere Informationen unter www.freie-aerzteschaft.de.

RhÄ

Ärzttekammer Nordrhein



www.aekno.de

Im vergangenen Jahr ist der Internetauftritt der Ärztekammer Nordrhein www.aekno.de mehr als eine Million Mal von knapp 800.000 Usern besucht worden. Dabei haben die User knapp drei Millionen Seiten angeklickt. Im Durchschnitt haben 2015 monatlich knapp 65.000 User auf www.aekno.de nach Informationen ge-

sucht. Die Besuchszahlen der mobilen Homepage m.aekno.de haben sich 2015 weiter nach oben entwickelt. Bei monatlich durchschnittlich knapp 11.000 Besuchen wurden über 19.000 Seiten von mobilen Endgeräten wie Smartphones oder Tablets aufgerufen. Im Vergleich zu 2014 konnten 19,8 Prozent mehr Besuche und 13,5 Prozent mehr Seitenabrufe registriert werden.

Bei der Liste der beliebtesten Seiten auf der Homepage hat sich auch in den vergangenen

zwölf Monaten wenig verändert. In den Top Ten finden sich zum Beispiel die Rubriken Fortbildungskalender, Weiterbildung, aktuelle Nachrichten, Informationen für Medizinische Fachangestellte und die daran angeschlossene Jobbörse sowie die Datenbank der Weiterbildungsbelegungen.

Fragen und Anregungen sowie Kritik und Lob zum Internetangebot der Ärztekammer Nordrhein senden Sie bitte an die E-Mail-Adresse onlineaktion@aekno.de. br

Kölner Krebs-Mediziner Jürgen Wolf erhält Innovationspreis des Landes NRW für das „Netzwerk Genomische Medizin“

Professor Dr. Jürgen Wolf (Foto) ist kürzlich mit dem Innovationspreis des Landes Nordrhein-Westfalen 2015 ausgezeichnet worden. Der Ärztliche Leiter des Centrums für Integrierte Onkologie (CIO) Köln erhielt den mit 100.000 Euro dotierten Preis für seine Forschungserfolge im Bereich Lungenkrebs und die Etablierung des „Netzwerkes Genomische Medizin“ (gemeinsam mit dem Pathologen Professor Dr. Reinhard Büttner) – ein Zusammenschluss von über 250 Kliniken



Mit dem Innovationspreis 2015 ausgezeichnet:
Professor Dr. Jürgen Wolf.
Foto: MIWF NRW

und Arztpraxen. Über das Netzwerk erhalten die Kölner Mediziner pro Jahr mehr als 5.000 Gewebeprobe von Lungenkrebspatienten aus Deutschland (*wir*

berichtet). Sie bestimmen durch ihre Analysen, welche genetische Veränderung zu Entstehung oder Wachstum des Tumors geführt hat und geben Empfehlungen für individualisierte Behandlungen. Der Innovationspreis ist mit insgesamt 150.000 Euro dotiert und nach Angaben der Landesregierung nach dem Zukunftspreis des Bundespräsidenten die höchstdotierte Auszeichnung dieser Art in Deutschland. Er wurde zum siebten Mal in den Kategorien Innovation, Nachwuchs und Ehrenpreis vergeben. ble

62. Internationale Kurzfilmtage Oberhausen

500 Kurzfilme aus aller Welt warten wieder auf die Cineasten, wenn am Donnerstag, 5. Mai die 62. Internationalen Kurzfilmtage eröffnet werden. Bis zum Dienstag, 10. Mai heißt es dann in der Oberhausener „Lichtburg“ von morgens früh um 8.30 Uhr bis Mitternacht „Good Projection“. Insgesamt zehn Vorführungen zeigen Kurzfilme, die von Filmemachern aus aller Welt eingereicht wurden. Viermal heißt es „Film ab“ im Deutschen Wettbewerb, zweimal im NRW-Wettbewerb. Dazu werden in vier Sessio-

nen Musik-Videos (MuVi) gezeigt, und eine spezielle Kinderjury, bestehend aus Oberhausener Schülern, kann auf vielen Sitzungen den Preisträger des Kinder- und Jugendfilmpreises auswählen. Wie immer bietet dieser Film-Marathon Einblicke aus aller Welt in die unterschiedlichsten Formate, Techniken und künstlerischen Auffassungen das Medium Film betreffend. Dr. Lars Henrik Glass ist seit 1997 Leiter des Festivals, das zu den wichtigsten der Welt zählt, und bürgt für Qualität. Zu den Hauptvorführungen sind meist Regisseure und Autoren anwesend,

jeden Abend gibt es zum Abschluss eine Diskussionsrunde für das Publikum mit den Filmemachern.

Im Themenprogramm „El Pueblo“ werden 50 in Europa weitgehend nicht bekannte beziehungsweise aufgeführte Filme aus Südamerika gezeigt. Sicher wird darunter „La Estancia“ sein von Federico Adorno, der dafür 2014 den Großen Preis in Oberhausen bekam.

Eintrittskarten gibt es am Veranstaltungsort „Lichtburg“, Elsässer Straße 26, 48045 Oberhausen für alle Vorstellungen im großen Saal und den Neben-Vorführräumen.

Dr. Rainer M. Holzborn